§ 16

Inkrafttreten

(1) Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt für die im Geltungsbereich genannten Betriebe außer Kraft:

Arbeitsschutzanordnung 301 vom 20. Dezember 1952 — Bekleidungsindustrie, einschl. Reinigungsbetriebe, Schuhfabrikation, Lederverarbeitung — Mangeln, Wäschereien, Plätt- und Bügelmaschinen, Dekatier- und Appretiermaschinen — (GBl. 1953 S. 113) und die Bekanntmachung vom 3. März 1954 einer Änderung der Arbeitsschutzanordnung 301 (GBl. S. 264).

Berlin, den 17. April 1967

**Der Minister
für Leichtindustrie**

W i l l i k

Anlage

zu vorstehender

Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 301U

**Richtmaße
für Maschinenabstände für Betriebe, in denen
Bekleidungs-, Wäsche-, Pelz- und sonstige
Näherzeugnisse hergestellt werden**

1. Allgemeines

Unter Maschinenabständen werden die parallel zum Fußboden des Arbeitsraumes gemessenen Strecken verstanden, die senkrecht zwischen den am weitesten ausladenden Maschinenbauteilen oder produktionsbedingt vorhandenen Gegenständen liegen. Dieser Zwischenraum muß frei gehalten werden.

Alle Maße sind Mindestmaße.

2. Definition der Begriffe**2.1. Haupttransportgang**

Gang, auf dem der gesamte Materialtransport erfolgt.

2.2. Transportgang

Gang, auf dem der Materialtransport für einzelne Maschinengruppen oder Arbeitsplätze erfolgt.

2.3. Arbeitsgang

Gang zur Bedienung, Wartung und Reparatur der Maschinen und Anlagen.

2.4. Vorlageseite

Seite der Maschine oder Anlage, von der Material zur Bearbeitung vorgeliefert wird.

2.5. Abnahmeseite

Seite der Maschine oder Anlage, von der das bearbeitete Material abgenommen wird.

2.6. Stirnseite

Winklig zur Vorlage- und Abnahmeseite verlaufende Seiten.

3. Allgemeine Abstände

Folgende Abstandsmaße gelten als allgemeine Richtwerte, soweit nicht die unter Ziff. 4 aufgeführten Maße zutreffen.

3.1. Haupttransportgang

2000mm

Die Notwendigkeit der Haupttransportgänge wird bestimmt durch die Art, Größe und Menge des Transportgutes und der Transportmittel. Bei motorisch betriebenen Transportmitteln, deren Geschwindigkeit über 5 km/h liegt, ist unbedingt ein Haupttransportgang anzulegen.

3.2. Transportgang

1200mm

3.3. Arbeitsgang

600mm

3.4. Wird der Arbeitsgang von einer Wand begrenzt, so sind ohne Transport im Gang
und bei Transport im Gang
einzuhalten.

1000mm

1700mm

4. Spezielle Abstände**4.1. Nähmaschinen aller Art**

Stehen Nähmaschinentafeln stirnseitig zueinander und bilden einen gemeinsamen Arbeitsgang, so ist ein Abstand von
vorzusehen.

2000mm

4.1.1. Stehen die Nähmaschinentafeln hintereinander, so muß zwischen der Abnahmeseite und der Vorlageseite ein Abstand von
vorgesehen werden.

750mm

4.2. Transportbänder

Freihängende Transportbänder und -richtungen müssen eine lichte Höhe von 2000 mm aufweisen.

**Anordnung
über die Wahl der Richter und Schöffen
der Bezirksgerichte im Jahre 1967.**

— Wahlordnung —

Vom 3. Mai 1967

Auf Grund des Beschlusses des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik vom 2. Mai 1967 über die Wahl der Richter und Schöffen der Bezirksgerichte im Jahre 1967 (GBl. I S. 63) wird im Einvernehmen mit dem Präsidium des Nationalrates der Nationalen Front des demokratischen Deutschland, dem Bundesvorstand des FDGB, dem Minister des Innern und dem Minister für die Anleitung und Kontrolle der Bezirks- und Kreisräte folgendes angeordnet:

I.

Aufgaben des Bezirkswahlausschusses

§ 1

(1) Der Bezirkswahlausschuß sichert im Bezirk die Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Richter und Schöffen des Bezirksgerichts auf der Grundlage